

Universität Konstanz Fachbereich Physik Dr. Peter Keim

Ausgabedatum: 21.11.2013 Besprechung: 28.11.2013

Übungsgruppenleiter: Mathias Altenburg, Benjamin Bauer, Sven Deutschländer, Claire-Denise Frese, Christian Klix, Sören Kumkar, Moritz Schlötter, Annika Schoe, Werner Schosser

## Übungen zu Experimentalphysik I für Biologen Blatt 05

## Aufgabe 1: (Steinschleuder)

Sie wollen mit einer Steinschleuder ein Ziel in 20m Entfernung auf dem Boden treffen. Dazu beschleunigen Sie den Stein auf einer Kreisbahn und lassen ihn im richtigen Moment los.

- a) Sie möchten so wenig Energie wie möglich verbrauchen. In welchem Winkel sollten Sie den Stein schleudern?
- b) Berechnen Sie die Geschwindigkeit mit der Sie den Stein schleudern müssen. (Benutzen Sie zur Berechnung den Winkel aus Aufgabe a)
- c) Die Schleuder ist 50cm lang. Berechnen Sie Winkelgeschwindigkeit mit der die Schleuder beim Abwurf rotiert.

## Aufgabe 2: (Fahrstuhl)

Sie fahren mit einem Fahrstuhl nach oben. Der Fahrstuhl hat eine Geschwindigkeit von 2 m/s.

- a) Während der Fahrt lassen Sie einen Ball aus 1m Höhe im Fahrstuhl fallen. Berechnen Sie die Zeit, die der Ball braucht um auf den Fahrstuhlboden zu fallen. Welche Geschwindigkeit hat der Ball dann erreicht?
- b) Wie nehmen Sie und ihr Freund, der von außerhalb des Fahrstuhls den Ball betrachtet, seine Bewegung wahr?
- c) In welcher Zeit muss der Fahrstuhl abbremsen damit Sie kurz schwerelos sind?
- d) Nun lassen sie den Ball genau in dem Moment fallen, in dem der Fahrstuhl abbremst. Beantworten Sie auch für diesen Fall die Frage b).

## Aufgabe 3: (Spinnennetz)

Eine Spinne der Masse m=0,5g beginnt, ihr Netz zwischen zwei Zaunpfählen zu spinnen.

- a) Wie groß ist die Gewichtskraft  ${\cal F}_g$  der Spinne? Geben Sie die Kraft in Millinewton mN an.
- b) Der Winkel  $\alpha$  beträgt 90°. Wie groß sind die auf die beiden Fäden wirkenden Kräfte  $F_a$  und  $F_b$ ? Welche Annahme müssen wir für die Berechnung eines Zahlenwerts treffen?
- c) Wie groß sind die senkrecht auf den Pfosten stehenden Kräfte?
- d) Nehmen Sie nun an, der Winkel  $\alpha$  beträgt 160°. Wie groß sind nun die auf die Pfosten wirkenden Kräfte?
- e) Die Zugfestigkeit eines einzigen Spinnenfadens beträgt 0, 5GPa, das sind  $5 \cdot 10^8 N/m^2$ . Der Durchmesser eines Fadens liegt bei  $7\mu m$ . Wie groß ist die Kraft, die ein einzelner Faden halten kann? Könnte die Spinne den Winkel  $\alpha = 160^{\circ}$  überhaupt realisieren?

